

Hintner: LH Pröll setzt wesentliche Verkehrsverbesserungen im Süden Wiens durch

Utl.: Badner Bahn ist fit für das nächste Jahrtausend=

Niederösterreich, 28.4.99 (NÖI) "Mit der gestrigen Unterzeichnung des "Badner-Bahn-Vertrages" durch LH Dr. Erwin Pröll konnte eine weitere wesentliche Verbesserung für die Pendler im Süden Wiens erreicht werden. Mit diesem Vertrag wird nicht nur der Bahnbetrieb für die nächsten 25 Jahre gesichert. Die Bahn wird darüber hinaus modernisiert und attraktiviert", freut sich LAbg. Hans Stefan Hintner.****

Hintner erklärte, daß nunmehr der Ankauf neuer Fahrzeuge mit Niederflurtechnik fixiert ist. Damit steht einer Taktverdichtung auf 7,5 Minuten von Wien-Oper bis Wiener Neudorf nichts mehr im Wege. Die neuen Fahrzeuge gehen bereits ab Herbst 2000 in Betrieb. Für diese wesentliche Modernisierungsmaßnahme, durch die die Bahn für das nächste Jahrtausend gerüstet ist, stellt das Land Niederösterreich jährlich 7,5 Mio Schilling auf 8 Jahre zur Verfügung.

"In den letzten 4 Jahren wurden 5 Milliarden Schilling in den öffentlichen Verkehrsausbau im Süden Wiens investiert. Alle Maßnahmen, wie die Attraktivierung der Badner Bahn oder der Viertelstundentakt auf der Südbahn, sowie die Errichtung hunderter Park&Ride-Stellplätze werde wieder einen Schritt dazu beitragen, daß die Verkehrshölle im Süden Wiens bald der Vergangenheit angehört", betonte Hintner.

- 10 -

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0104 1999-04-28/10:27

281027 Apr 99

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990428_OTS0104